



Ausschuss der berufsständischen landwirtschaftlichen Organisationen
der Europäischen Union

Allgemeiner Verband der landwirtschaftlichen Genossenschaften der
Europäischen Union



CdP(04)29-2
Original: Englisch

Brüssel, den 24. Juni 2004

PRESSEMITTEILUNG

Pflanzenbiotechnologie : COPA und COGECA begrüßen Europäisches Visionspapier bis zum Jahre 2025

Brüssel. COPA-COGECA, Europas grösste Dachorganisation der Landwirte und ihrer Genossenschaften, begrüsst das Visionspapier für Pflanzenbiotechnologie bis zum Jahre 2025, das heute von EU-Forschungskommissar Philippe BUSQUIN vorgelegt wurde. "Biowissenschaften und Biotechnologie sind Schlüsseltechnologien, die zum Wachstum einer innovativen, wettbewerbsfähigen und nachhaltigen Landwirtschaft in Europa beitragen", sagte Franz-Josef FEITER, Generalsekretär von COPA-COGECA.

FEITER betonte, dass sich die Biotech-Industrie weltweit entscheidend fortentwickelt habe, in Europa jedoch einiges zu tun bleibe, um die Situation dieses Sektors zu verbessern. In den USA beispielsweise erzielt die Biotechnologieindustrie heute mehr als dreimal so hohe Erlöse wie die europäische Industrie, und sie hat weitaus mehr neue Produkte in Entwicklung.¹

Das Visionspapier für Pflanzenbiotechnologie bis zum Jahre 2025 stellt dar, wie Pflanzenbiotechnologie dazu beitragen kann, grosse sozio-ökonomische Herausforderungen wie Lebensmittelsicherheit, Nahrungsmittelversorgung und non-food Verwendung landwirtschaftlicher Erzeugnisse als erneuerbare Ressourcen zu bewältigen. Die Pflanzengenom-Analyse könnte zum Beispiel zu beachtlichen Verringerungen in der Anwendung von Pflanzenschutzmitteln, zur Stärkung der natürlichen Resistenz von Pflanzen gegen Krankheiten, bzw. zur Schaffung neuer Materialien wie bioabbaubarer Plastikstoffe im non-food Bereich führen - um nur einige Beispiele aus der breiten Palette von Verwendungsmöglichkeiten zu nennen.

Das Visionspapier der Kommission ruft ebenfalls zur Errichtung einer Expertenplattform für Technologie auf. Die europäischen Landwirte (COPA) und ihre Genossenschaften (COGECA) wollen aktiv in dieser Plattform mitwirken und zur Entwicklung einer kohärenten strategischen Forschungsagenda sowie eines detaillierten Aktionsplans beitragen.

In der Gruppe von Persönlichkeiten aus Ernährungs- und Biotech-Industrie, Forschung, Verbraucherorganisationen und Landwirtschaft sind sie durch Pierre PAGESSE für die Genossenschaften und Ricardo SERRA ARIAS für die europäischen Landwirte vertreten. COPA und COGECAs Ziel ist die Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit der Landwirte und Genossenschaften durch eine leistungsstarke und nachhaltige Landwirtschaft in Europa.

COPA und COGECA vertrauen darauf, dass die EU angemessene Finanzmittel bereitstellen wird, wenn es darum geht, den Visionsplan umzusetzen.

¹ Vergleiche Bericht der EU-Kommission : Biowissenschaften und Biotechnologie, eine Strategie für Europa - KOM(2002)27

Treten Sie für weitere Informationen in Kontakt mit Marie-Christine Ribera, Tel.: + 32 2 287 27 37, Fax: + 32 2 287 27 00, e-mail: marie.christine.ribera@copa-cogeca.be

Zuständig für Presse und Kommunikation: Ute Papenfuss, Tel.: + 32 2 287 27 39, Fax: + 32 2 287 27 00, e-mail: Ute.Papenfuss@copa-cogeca.be